



Pflegetagebuch

Persönliche Angaben

Pflegetagebuch für

Name, Vorname _____
Geburtsdatum _____
Anschrift _____
Telefon _____

Gesetzlicher Vertreter

Name, Vorname _____
Geburtsdatum _____
Anschrift _____
Telefon _____

Das Tagebuch wird geführt von

Name, Vorname _____
Geburtsdatum _____
Anschrift _____
Telefon _____
vom _____ bis _____

Unterschrift Tagebuchführer _____

Ich bin mit den Angaben der das Pflegetagebuch führenden Person einverstanden:

Unterschrift Pflegebedürftige/-r

Unterschrift gesetzliche/-r Vertreter/-in

Pflegetagebuch

Hilfe erforderlich bei	Zeitaufwand in Minuten				Art der Hilfe und weitere Bemerkungen
	morgens	mittags	abends	nachts 22-6 Uhr	
Körperpflege					
Ganzkörperwäsche					
Waschen Oberkörper					
Waschen Unterkörper					
Waschen Hände/Gesicht					
Duschen					
Baden					
Zahnpflege					
Kämmen					
Rasieren					
Darm- und Blasenentleerung					
Wasserlassen					
Stuhlgang					
Wechsel der Inkontinenzprodukte nach Wasserlassen					
Wechsel der Inkontinenzprodukte nach Stuhlgang					
Richten der Kleidung					
Wechseln/Entleeren des Urinbeutels/Toilettenstuhls					
Ernährung					
Mundgerechte Nahrungszubereitung					
Aufnahme der Nahrung					
Aufnahme der Nahrung über Ernährungssonde					

Hilfe erforderlich bei	Zeitaufwand in Minuten				Art der Hilfe und weitere Bemerkungen
	morgens	mittags	abends	nachts 22-6 Uhr	
Mobilität					
Aufstehen/Zubettgehen					
Umlagern					
Ankleiden gesamt (Körper)					
Entkleiden gesamt (Körper)					
Ankleiden Ober-/Unterkörper					
Entkleiden Ober-/Unterkörper					
Gehen/Bewegen (innerhalb der Wohnung)					
Stehen					
Treppensteigen (innerhalb der Wohnung)					
Wohnung verlassen und wieder aufsuchen					
Hauswirtschaftliche Versorgung					
Einkaufen					
Kochen					
Reinigen der Wohnung					
Spülen					
Wechsel/Waschen der Wäsche und Kleidung					
Heizen der Wohnung					

Ausfüllhilfe: Arten der Hilfe

U = Unterstützung: Die oder der Pflegebedürftige kann die Verrichtung grundsätzlich selbständig erledigen, muss jedoch bei der Vor- oder Nachbereitung unterstützt werden.

TÜ = Teilweise Übernahme: Die oder der Pflegebedürftige benötigt Hilfe zur Vollendung einer teilweise selbständig erledigten Verrichtung.

VÜ = Vollständige Übernahme: Die Pflegeperson übernimmt eine Verrichtung des täglichen Lebens vollständig.

B = Beaufsichtigung: Die Hilfe umfasst die Beaufsichtigung während einer gewöhnlichen Verrichtung.

A = Anleitung: Die Hilfe umfasst die Anleitung zu einer gewöhnlichen Verrichtung.

